

Vernunftkraft BW
c/o Mensch Natur e.V.
Marktstraße 14
73033 Göppingen

Göppingen, den 6.8.2019

Offener Brief

Krisentreffen zur Windkraft

Sehr geehrter Herr Minister Altmaier,
sehr geehrter Herr parlamentarischer Staatssekretär Bareiß,
sehr geehrter Herr Dr. Nüßlein,

den Medien entnehmen wir, dass Sie nach der Sommerpause ein "Krisentreffen zur Windkraft" einberufen möchten. Daran sollen - so lesen wir - alle relevanten Akteure teilnehmen, denn die AG Akzeptanz komme nicht richtig voran.

Wir sind Bürger, die sich für unser Land, die Natur und Lebensqualität ehrenamtlich engagieren. Wir vertreten in der Bundesinitiative Vernunftkraft viele Bürgerinitiativen in Baden-Württemberg. Gerne bringen wir unsere ehrenamtliche Expertise mit in „Ihren Krisengipfel“ ein.

Der Verein Mensch Natur ist gemeinnützig und setzt sich für die Bewahrung von Vielfalt, Schönheit und Eigenart von Landschaften und Naturräumen ein. Wir engagieren uns dafür, dass die Erholungsfunktion un bebauter Natur- und Kulturlandschaften bewahrt und die Lebensräume als natürliche Lebensgrundlagen von Menschen, Tier und Pflanzen erhalten bleiben.

Wir sind Mitglied in der Bundesinitiative Vernunftkraft und Ansprechpartner für die Mitglieder der Bundesinitiative Vernunftkraft in Baden-Württemberg.

Die negativen Auswirkungen der Energiewende auf unsere Kulturlandschaft als lebensnotwendiger Freiraum für die Menschen in unserem dichtbesiedelten Land werden immer gravierender. Bei der Größenentwicklung moderner Windgeneratoren wird deutlich, wie Landschaft und Natur industriell überformt werden. Die staatlich verankerte Sicherung der Eigenart und Schönheit, sowie der Erholungswert von Natur und Landschaft sind mit solchen landschaftsprägenden Industrieanlagen nicht mehr gewährleistet.

Windkraftanlagen können keine sichere Stromversorgung gewährleisten. Der fortschreitende Ausbau der Windenergie zerstört die lieblichen Landschaften und unser kulturelles Erbe von Baden-Württemberg mit Industriegiganten.



*Planungen Kohlsetten auf der Schwäbischen Alb bei Engstingen, Visualisierung Landschaftsarchitekt
Dipl. – Ing. Ulrich Bielefeld*

Wie rücksichtslos die Windindustrie mit unserer Landschaft und unseren Denkmälern umgeht, zeigen diese Visualisierung der Planungen von Landschaftsarchitekt Dipl. Ing Ulrich Bielefeld.



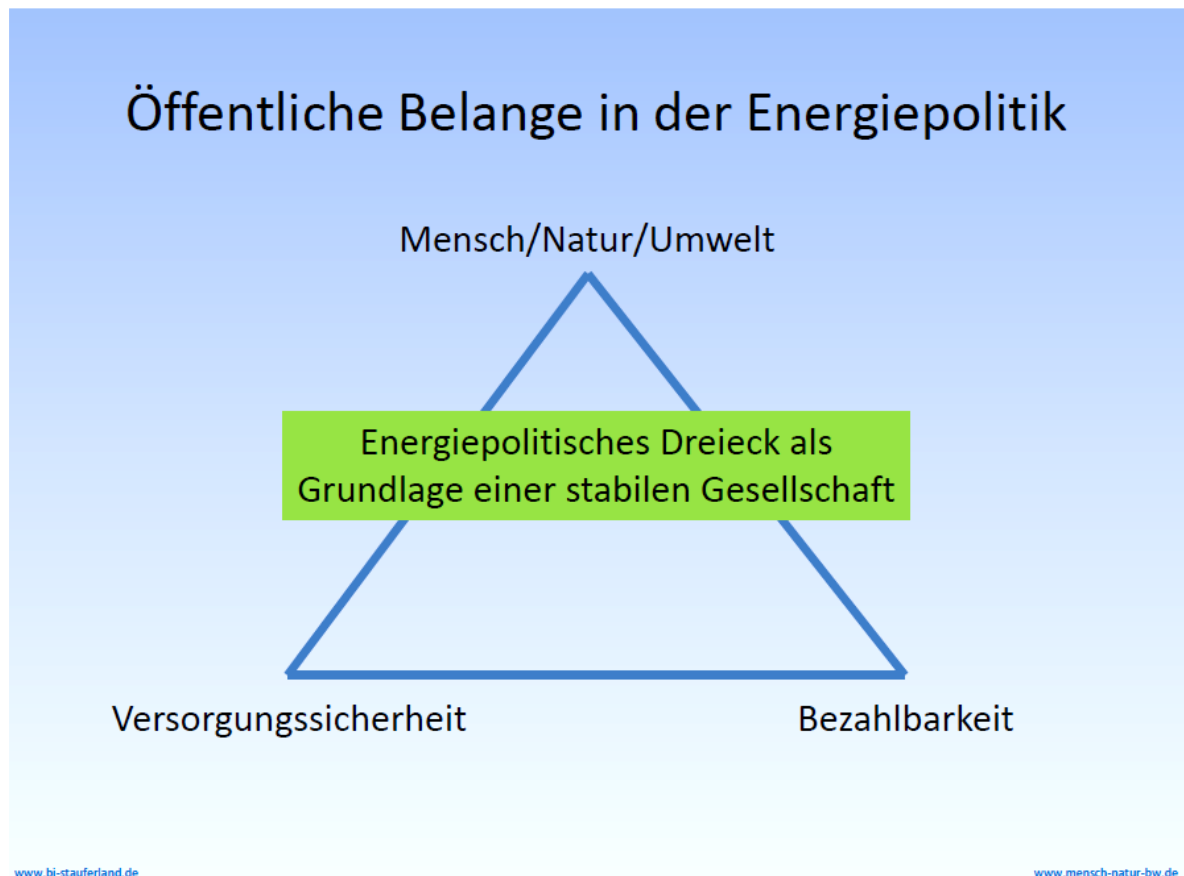
Planungen bei Lichtenstein, Visualisierung Landschaftsarchitekt Dipl.-Ing. Ulrich Bielefeld



Planungen bei Wangen GP 03, Kloster Adelberg, Visualisierung Landschaftsarchitekt Dipl. Ing. Ulrich Bielefeld

Auch zeigen sich durch die Energiewende heute schon wirtschaftliche Verwerfungen in unserer Gesellschaft, die sich mit fortschreitendem Umbau der Energieversorgung noch verschärfen.

Mit großer Sorge stellen wir fest, dass das energiepolitische Zieldreieck aus Wirtschaftlichkeit, Versorgungssicherheit und Umweltverträglichkeit durch die Energiewende und das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) im Verbund mit der Privilegierung der Anlagen immer mehr aus der Balance gerät.



Eine solide Energieversorgung und damit die Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft und der Erhalt unserer Arbeitsplätze stehen an oberster Stelle des öffentlichen Interesses. Um dies nicht zu gefährden, müssen die Eckpunkte des Zieldreiecks berücksichtigt werden. Eine preisgünstige und zuverlässige Stromversorgung ist der Garant für den Erfolg einer leistungsfähigen Gesellschaft.

Um dies anhand eindeutiger Daten überprüfen zu können, haben wir, der Verein Mensch Natur, auf unserer Homepage einen [Faktencheck](#) zur Stromerzeugung mit Windkraft veröffentlicht. Dort wird die aktuelle Leistung von Windkraftanlagen nicht nur in Baden-Württemberg (BW) grafisch dargestellt. Auch einzelne Windparks werden dabei gelistet. Die Datenquellen sind bei jedem Diagramm angegeben. Dieser Faktencheck wird laufend aktualisiert.

Mittlerweile sind in der Bundesrepublik mehr als 1000 Bürgerinitiativen gegen den Ausbau der Windindustrie aktiv. Wir sind der Meinung, dass diese große Zahl an Bürgerinnen und Bürger und ihre Interessen nicht länger von der Politik übergangen werden können.

Mit freundlichem Gruß



1. Vorsitzende

2. Vorsitzender

3. Vorsitzender

Dipl.-Ing.(FH) Gerti Stiefel

Dipl.-Ing.(FH) Peter von Boetticher

Dipl.-Ing. Robert Jachmann

VERNUNFTKRAFT. BW

Dr. Karl-Heinz Glandorf

Dr. Christoph Leinß

Prof. Dr. Michael Thorwart